

# Logik und Komplexität

Wintersemester 2025/26

## Übungsblatt 7v2

*Zu bearbeiten bis 18. Dezember 2025*

**Bemerkung:** Die Nummern auf diesem Blatt beziehen sich auf das Skript-Fragment unter

[https://www2.informatik.hu-berlin.de/logik/lehre/WS25-26/LUK/downloads15/LuK\\_Skript\\_Kapitel3\\_Abschnitte3-1bis3-5.pdf](https://www2.informatik.hu-berlin.de/logik/lehre/WS25-26/LUK/downloads15/LuK_Skript_Kapitel3_Abschnitte3-1bis3-5.pdf) .

### Aufgabe 1:

(13 + 12 = 25 Punkte)

Sei  $\sigma := \{S_v, S_h\}$ , wobei  $S_v$  und  $S_h$  (für „vertikale“ und „horizontale“ Kanten) zweistellige Relationssymbole seien.

Für  $k, \ell \in \mathbb{N}_{\geq 1}$  ist das  $(k \times \ell)$ -Gitter  $\mathcal{G}_{k,\ell}$  die  $\sigma$ -Struktur mit Universum  $\{1, \dots, k\} \times \{1, \dots, \ell\}$  und Relationen

$$\begin{aligned} S_v^{\mathcal{G}_{k,\ell}} &:= \left\{ \left( (i, j), (i+1, j) \right) : 1 \leq i < k, 1 \leq j \leq \ell \right\}, \\ S_h^{\mathcal{G}_{k,\ell}} &:= \left\{ \left( (i, j), (i, j+1) \right) : 1 \leq i \leq k, 1 \leq j < \ell \right\}. \end{aligned}$$

- (a) Seien  $k, \ell \in \mathbb{N}_{\geq 1}$ . Geben Sie zwei  $\sigma$ -Strukturen  $\mathcal{A}, \mathcal{B}$  an, sodass  $\mathcal{A} \times \mathcal{B} \cong \mathcal{G}_{k,\ell}$ .
- (b) Arbeiten Sie die Details zu Beispiel 3.22 aus, das heißt, zeigen Sie, dass es keinen FO[ $\sigma$ ]-Satz  $\varphi$  gibt, der die Gitter *quadratischer* Größe beschreibt, d.h. bei dem für alle  $k, \ell \in \mathbb{N}_{\geq 1}$  gilt:  $\mathcal{G}_{k,\ell} \models \varphi \iff k = \ell$ .

### Aufgabe 2:

(25 Punkte)

Arbeiten Sie die Details zum Beweis von Lemma 3.24 (Kompositionslemma für die Konkatination linear geordneter Strukturen) aus.

**Aufgabe 3:****(13 + 12 = 25 Punkte)**

Sei  $\Sigma := \{a, b\}$ . Sei  $\tau'_\Sigma := \tau_\Sigma \cup \{\text{desc}\}$ , wobei desc ein zweistelliges Relationssymbol ist. Für jeden  $\Sigma$ -Baum  $t$  ist die  $\tau'_\Sigma$ -Struktur  $\mathcal{B}_t$  eine Erweiterung der  $\tau_\Sigma$ -Struktur  $\mathcal{A}_t$  um die Relation  $\text{desc}^{\mathcal{B}_t}$ , wobei

$$(u, v) \in \text{desc}^{\mathcal{B}_t} \iff v \text{ ist ein Nachkomme von } u.$$

Dabei ist  $v \in B_t$  ein Nachkomme von  $u \in B_t$  genau dann, wenn es einen Weg der Länge  $\geq 1$  von  $u$  nach  $v$  in dem Graphen  $(B_t, E_1^{\mathcal{B}_t} \cup E_2^{\mathcal{B}_t})$  gibt.

Sei  $L \subseteq T_\Sigma$  die Baumsprache, die aus allen  $\Sigma$ -Bäumen besteht, in der jedes Blatt *gerade* Höhe hat.

- (a) Sei  $M \subseteq T_\Sigma$  die Baumsprache, die aus allen  $\Sigma$ -Bäumen besteht, in der jedes Blatt *dieselbe* Höhe hat.

Zeigen Sie, dass es einen  $\text{FO}[\tau'_\Sigma]$ -Satz  $\varphi'$  gibt, sodass für jeden  $\Sigma$ -Baum  $t \in M$  und die zu  $t$  gehörende  $\tau'_\Sigma$ -Struktur  $\mathcal{B}_t$  gilt:

$$t \in L \iff \mathcal{B}_t \models \varphi'.$$

- (b) Zeigen Sie, dass es einen  $\text{FO}[\tau'_\Sigma]$ -Satz  $\varphi$  gibt, sodass für jeden  $\Sigma$ -Baum  $t$  und die zu  $t$  gehörende  $\tau'_\Sigma$ -Struktur  $\mathcal{B}_t$  gilt:

$$t \in L \iff \mathcal{B}_t \models \varphi.$$